

Verschärfte Anforderungen an die Ertrags-, Kapital- und Liquiditätsplanung in Banken und Sparkassen

Welche Informationen benötigen Risikomanagement, Geschäftsleitung und Revision?
Vermeidung von Inkonsistenzen – Konkrete Praxisumsetzung – Ansätze für Fachbereiche & Revision



Banken-Praxis-Seminar (4 CPE-Punkte)

Mindestanforderungen an nachhaltige und tragfähige Geschäftsmodelle!

- **Aufbau konsistenter Planungsprozesse zur Ertrags-, Kapital- und Liquiditätsplanung**
- **Definition der Planungskomponenten und deren Einbindung in die Gesamtbanksteuerung (ICAAP/ILAAP/ICLAAP)**
- **Konsistente Verzahnung der Planungsprozesse**
- **Konkretisierte Anforderungen an die Planungsprozesse durch LSI-SREP und MaRisk**
- **Klärung aktueller Auslegungs- und Umsetzungsfragen**
- **Ansätze zur Prüfung der Planungsprozesse durch die Interne Revision**

Referent



Thomas von Brasch
Spezialist Gesamtbanksteuerung
Verband der Sparda-Banken e.V.

Programm

Aktuelle aufsichtliche Anforderungen an den Planungsprozess der Kreditinstitute aus MaRisk und SREP

- Definition der Komponenten des Planungsprozesses
- Besonderheiten bei der Erarbeitung der Ausgangssituation – Welche Informationen werden benötigt?
- Zusammenspiel der Ertrags-, Vermögens- und Liquiditätsplanung
- Besonderheiten in der Ertragsplanung
 - Zins- und Margenentwicklung
 - Annahmen zur Provisionszahlen
 - Personalentwicklung
 - Allg. Kostenentwicklung
- Besonderheiten in der Vermögens- bzw. Kapitalplanung
 - RWA-Entwicklung
 - Eigenkapitalentwicklungen
- Besonderheiten in der Liquiditätsplanung
 - Refinanzierungsquellen
 - Refinanzierungskonditionen
- Typische Inkonsistenzen im Planungsprozess
- Prüfungsansätze für die Interne Revision

Seminarziel

Die Mehrjahresplanung der Banken und Sparkassen hat durch die Bewertung im Rahmen des SREP und im Konkreten der Geschäftsmodellanalyse deutlich an Bedeutung gewonnen. Aber auch die internen Entwicklungen führen dazu, dass sich Kreditinstitute intensiver mit Ihrer Planung beschäftigen müssen. Waren vor fünfzehn Jahren die Ergebnisse auf einem so hohen und konstanten Niveau, dass die meisten Banken und Sparkassen ihre Mehrjahresplanung salopp gesagt auf dem Bierdeckel machen konnten, führen insbesondere das Niedrigzinsumfeld, der Verbraucherschutz und neue Marktteilnehmer zu einem höheren Ergebnisdruck.

Um diesen für das eigene Haus angemessen beurteilen zu können, hat eine intensivere Auseinandersetzung mit den Planungsannahmen und der grundsätzlichen Tiefe der Planung stattzufinden. In der (Prüfungs-)Praxis ist dabei regelmäßig festzustellen, dass in den Planungsprozessen und den Planungsannahmen der Kreditinstitute Inkonsistenzen entstehen, da entweder Ausgangsinformationen nicht vorliegen oder ohne angemessene Erläuterung anderweitig interpretiert worden sind. Solche Inkonsistenzen können den Aussagegehalt der Planung deutlich einschränken.

Im Seminar setzt sich der Referent mit den aktuellen Auslegungs- und Umsetzungsfragen auseinander und gibt wertvolle Praxis-Hinweise und Prüfungstipps zur konsistenten Ausgestaltung des Planungsprozesses sowie dessen Prüfung.

Wissenswertes

Teilnehmerkreis

Von Praktikern für Praktiker!

Wir wenden uns insbesondere an die Mitarbeiter*innen der Bereiche

- Risikomanagement & Gesamtbanksteuerung
- Risikocontrolling & OpRisk-Management,
- Interne Revision,
- Vorstandsstab,
- Organisation,
- Nachhaltigkeitsmanagement & Nachhaltigkeitsbeauftragte,
- Compliance und Corporate Governance,
- Grundsatz & Regulatorik,

sowie andere interessierte Fachbereiche bzw. Vorstände/Geschäftsleiter und externe Prüfer sowie Bankdienstleister.

Gute Gründe für Ihre Teilnahme:

- Sie erarbeiten sich aktuelles Know-How zu spezifischen Aufsichts-Anforderungen die Ertrags-, Kapital- und Liquiditätsplanung
- Sie erhalten sofort anwendbare Umsetzungstipps für Ihr Institut & Ihren Bereich
- Sie klären offene Fragen für Ihren Bereich oder Ihr Institut mit dem Referenten
- Sie erhalten wertvolle Praxistipps im Erfahrungsaustausch mit anderen Praktikern

Unser Referent



Thomas von Brasch

Spezialist Gesamtbanksteuerung
Verband der Sparda-Banken e.V.

Thomas von Brasch ist seit 2014 im Prüfungsdienst, spezialisiert auf den Bereich Gesamtbanksteuerung, tätig. Er ist bei der Gruppe der Sparda-Banken für die Prüfungsdurchführung und die Auslegung von aufsichtsrechtlichen Anforderungen im Bereich Gesamtbanksteuerung zuständig und in dieser Funktion auch in nationalen Gremien des DGRV und BVR vertreten.

Herr von Brasch hat zuvor 11 Jahre lang operativ im Controlling gearbeitet und die Risikocontrolling-Funktion in verschiedenen Banken übernommen.

Anforderungen an aufsichtskonforme
Risikokultur- & Corporate Governance-Prozesse

16. Januar 2023, Hybrid-Veranstaltung

Risikotragfähigkeit & Stresstesting in Praxis & Prüfung

23. Januar 2023, Online-Veranstaltung

Risiko-Berichtswesen & Vorstands-Reporting nach MaRisk

24. Januar 2023, Online-Veranstaltung

Prüfung & Beurteilung des Geschäftsmodells

31. Januar 2023, Online-Veranstaltung

Einbindung von Nachhaltigkeitsrisiken in die Risikoinventur

27. Februar 2023, Online-Veranstaltung

OpRisk: IT-Risiken im Fokus der Aufsicht

17. April 2023, Online-Veranstaltung

Angemessenheits-Überprüfung von Risikomodellen

15. Juli 2023, Online-Veranstaltung

Verankerung von Nachhaltigkeit-Aspekten und
ESG-Kriterien in den Bank-Prozessen

5. Mai 2023, Online-Veranstaltung

Prüfung Risikomanagement & Risikotragfähigkeit (RTF)

16. Mai 2023, Online-Veranstaltung

Liquiditätsrisiken im Fokus der Aufsicht

16. Mai 2023, Online-Veranstaltung

Risikotragfähigkeit & Stresstesting in Praxis & Prüfung

3. Juli 2023, Online-Veranstaltung

Weitere Informationen? Gerne!

Ihre Fragen zu dieser Schulung oder unserem gesamten
Programm beantworte ich gerne.



Björn Wehling

Tel.: 06221/65033-44

E-Mail: b.wehling@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular Fax: 06221/65033-29 oder anmeldung@akademie-heidelberg.de

Verschärfte Anforderungen an die Ertrags-,
Kapital- und Liquiditätsplanung in Banken

Name

Vorname

Position

Firma

Strasse

PLZ/Ort

Tel./Fax

e-Mail

Name der Assistenz

Datum Unterschrift

Termin und Seminarzeiten

Dienstag, 15. September 2023

9:00 – 12:00 Uhr

Online-Zugang ab 8:45 Uhr

Seminar-Nr. 23 09 BA078

Teilnahmegebühr

€ 290,- (zzgl. gesetzl. USt)

Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Präsentation als PDF-Datei. Auf Wunsch erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an dem Seminar bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden. Unter www.akademie-heidelberg.de/agb können Sie diese jederzeit einsehen.

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen. Sie können vielmehr direkt im Internet-Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referent*innen und weiteren Teilnehmer*innen diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.

AH **AKADEMIE**
HEIDELBERG

**AH Akademie für Fortbildung
Heidelberg GmbH**

Maaßstraße 28, 69123 Heidelberg

Telefon 06221/65033-0, Telefax 06221/65033-69

info@akademie-heidelberg.de

www.akademie-heidelberg.de